

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Dienstag, den 14.07.2020, um 15:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Lang, Thomas

Ausschussmitglieder

Bezold, Nina

Deuerlein, Rainer

Maschler, Norbert

Meyer, Harald

Gleiß, Marco

Locke, Felix

Schweikert, Georg

Wartha, Joachim

Behrmann-Haas, Gertrud

Kneißl, Eva

Koch-Schächtele, Susanne

Strassner, Tabea

Herrmann, Karl-Heinz

Stellvertreter

Linz, Günther, Dr.

Vertretung für Herrn Stadtrat Keller

von der Verwaltung

Hammerlindl, Bernhard

Nürnbergger, Annette

Wamser, Karin

Schriftführerin

Sebald, Kerstin

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Keller, Frank

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Bau- und Umweltausschusses, die Zuhörer, die Vertreter der Presse und die Mitglieder der Verwaltung zur 4. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 30.06.2020

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 30.06.2020 wird genehmigt.

Abstimmung:

Ja: 13 Nein: 0

2 BV-Nr. 166/20 - Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 424/2 Tfl. der Gemarkung Heuchling, Dehnberger Str. 23

Herr Stadtrat Wartha und Herr Stadtrat Meyer betreten während der Beratung den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhaus mit Garage auf einer Teilfläche des Grundstücks FINr. 424/2 Gemarkung Heuchling, Dehnberger Straße 23 und zu den erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 48 Baugebiet „Schappenstr. - Mainzlohe - Breite Str.“

- Überschreitung der nördlichen Baugrenze.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

3 BV-Nr. 167/20 - Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 424/2 Tfl. der Gemarkung Heuchling, Dehnberger Str. 23

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhaus mit Garage auf einer Teilfläche des Grundstücks FINr. 424/2 Gemarkung Heuchling, Dehnberger Straße 23 und zu den erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 48 Baugebiet „Schappenstr. - Mainzlohe - Breite Str.“

- Überschreitung der südlichen Baugrenze.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

4 BV-Nr. 156/20 - Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport und Geräteraum auf dem Grundstück FINr. 1483 der Gemarkung Lauf, Lärchenstr. 12

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport und Geräteraum auf dem Grundstück FINr. 1483 Gemarkung Lauf a.d.Pegnitz, Lärchenstraße 12 und zu den Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 15 „Baugebiet zwischen Siemensstraße und Kunigundenstraße mit Änderungen“

- GRZ 0,27 statt 0,2,
- GFZ 0,51 statt 0,4,
- Überschreitung der Baugrenze.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

5 BV-Nr. 054/19 - Tektur zum Bauantrag zur Änderung des Außenpools auf dem Grundstück FINr. 645 der Gemarkung Dehnberg, Höflas 30 (BUS 19.02.2019)

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Tektur - Änderung des Außenpools von naturnahem Pool in einen versenkbaren Stahlwandpool auf dem Grundstück FINr. 645, Gemarkung Dehnberg, Höflas 30 in Aussicht.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

6 BV-Nr. 165/20 - Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück FINr. 128/18 der Gemarkung Bullach, Nähe Obere Eisenstraße

Frau Stadträtin Bezold nimmt gem. Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück FINr. 128/18 der Gemarkung Bullach, Nähe Obere Eisenstraße.

Die Nachweise im Hinblick des Immissions- und Naturschutzes, der Regionalplanung / walddrechtliche Belange sowie der Wegeverbindung müssen geführt werden.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

7 BV-Nr. 153/20 - Isolierte Befreiung zum Bau eines Gartenhauses aus Holz auf dem Grundstück FINr. 203 der Gemarkung Simonshofen, Hutstr. 23

Herr Stadtrat Wartha nimmt gem. Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Gartenhauses aus Holz auf dem Grundstück FINr. 203 Gemarkung Simonshofen, Hutstraße 23 und der erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 26 „Baugebiet westlich der Kreisstraße LAU 8, Simonshofen“

- bauliche Anlage außerhalb der überbaubaren Flächen,
- Nebengebäude in Holzbauweise statt Massivbauweise.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

8 BV-Nr. 154/20 - Anfrage zur Errichtung eines Doppelhauses auf dem Grundstück FINr. 704 der Gemarkung Veldershof, Nähe Aussiger Straße

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Doppelhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück FINr. 704 und 704/1 Gemarkung Veldershof, Aussiger Straße und zu folgenden Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 37 „Baugebiet Rudolfshof mit Änderungen“

- Überschreitung der Baugrenze,
- GFZ 0,56 statt 0,3,
- I + D VG statt I + D
- Dachneigung 45° statt 38°,
- Kniestock 50 cm statt 38 cm wie DN

in Aussicht.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**9 Bebauungsplan Nr. 94 "Südlich der Bleichgasse";
BV-Nr. 123/20 - Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück FINr. 1510 der Gemarkung Lauf, Nähe Urlasstraße vom 11.05.2020**

Nach der Ausführung von Frau Nürnberger kommt es zu zahlreichen Wortmeldungen in denen die Mitglieder des Gremiums ihre Bedenken und Fragen äußern.

Herr Stadtrat Maschler verdeutlicht, dass er dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen wird, da die neue Planung 40 m² größer sei als die ursprüngliche Planung.

Herr Stadtrat Deuerlein schlägt deshalb eine getrennte Abstimmung vor.

Frau Nürnberger ergänzt, dass man die Verkleinerung des Bauvorhabens um 40m² auch gleich in den Beschluss mit aufnehmen könne.

Damit besteht Einverständnis.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das gemeindlich Einvernehmen zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück FINr. 1510 der Gemarkung Lauf a.d. Pegnitz, Bleichgasse zur Einfügung, wenn der Aufhebungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 94 „Baugebiet Südlich der Bleichgasse“ gefasst wird und durch das Wohngebäude eine Grundfläche von maximal 640 m² nicht überschritten wird.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

- 10 Einbeziehungssatzung „Östlich der Nuschelberger Hauptstraße“ ;
-- Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
- Erneute Billigung**

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung „Östlich der Nuschelberger Hauptstraße“ mit den beschlossenen Änderungen in der Fassung vom 14.07.2020 wird gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf der geänderten Einbeziehungssatzung gemäß § 4a Abs. 3 erneut auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erneut zu beteiligen.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

- 11 Gemeinde Ottensoo - Bebauungsplan sowie Grünordnungsplan Nr. 12 „Wellanger- Lagerplatz Deinzer“; -Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 12 „Wellanger – Lagerplatz Deinzer“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Äußerungen werden nicht vorgebracht.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

12 Gemeinde Ottensooos - Bebauungsplan sowie Grünordnungsplan Nr. 13 "An der Rüblandener Straße - Bauhof und Feuerwehr; -Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 13 „An der Rüblandener Straße – Bauhof und Feuerwehr“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Äußerungen werden nicht vorgebracht.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**13 Generalsanierung Bertleinschule
Malerarbeiten
-Auftragsvergabe**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Auftrag für die Malerarbeiten wird auf der Grundlage des Angebots vom 15.06.2020 an die Firma

Hirsch GmbH, Euckenstr. 17, 81369 München

zum Angebotspreis von **155.480,65 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**14 Fußgängerzone Oberer Marktplatz;
- Verbesserung der Verkehrssituation**

Herr Hammerlindl geht ausführlich auf die Beschlussvorlage und den Beschlussvorschlag der Verwaltung ein.

Danach kommt es zu einer breiten Diskussion in der sich die Mehrheit der Stadträte für den Beschlussvorschlag der Verwaltung ausspricht.

Frau Stadträtin Behrmann-Haas bringt einige Ergänzungen vor, wie z. B. durch das Aufstellen von weiteren Pflanzelementen die Durchgängigkeit optisch zu verkleinern oder durch einen breiten weißen Streifen die Verkehrsteilnehmer aufmerksam zu machen, dass dort die Fußgängerzone beginnt. Sie regt auch an, auf dem Fußgängerzonenschild den Hinweis für Radfahrer mitaufzunehmen, dass ab hier nur Schrittgeschwindigkeit gefahren werden darf.

Vorsitzender weist daraufhin, dass die Verkehrsregeln bekannt sein müssten und dass man nicht jedes Verkehrszeichen nochmals erklären könne.

Frau Nürnberger unterstreicht die Idee der optischen Verkleinerung durch das Anbringen weiterer Pflanzelemente, jedoch den weißen Streifen könne man nicht anbringen, da es nicht in das Gesamtbild des Marktplatzes passen würde. Aber es wird in diesem Bereich ein anderes Pflaster eingebaut werden.

Herr Stadtrat Meyer schlägt deshalb vor, in das Straßenpflaster eine Leitlinie einzubringen, welche die Verkehrsteilnehmer am unteren Marktplatz um die Kurve führt.

Der Vorschlag wird von der Verwaltung befürwortet.

Frau Stadträtin Kneißl bittet die Verwaltung darum, in ca. einem Jahr, einen Erfahrungsbericht vorzulegen, ob die getroffenen Maßnahmen Wirkung zeigen würden. Sie und Frau Stadträtin Bezold wären auch dafür, dass die ausgeweitete Bestuhlung am Marktplatz auch nach der Corona-Krise beibehalten wird.

Frau Nürnberger regt an, die Verwaltung diesbezüglich zu beauftragen, ein Gespräch mit den betroffenen Nutzergruppen zu führen. Des Weiteren schlägt sie vor, im Herbst einen Termin für einen Workshop anzuberaumen, in dem die Weiterentwicklung des Marktplatzes erarbeitet wird.

Dies findet breite Zustimmung aus dem Gremium.

Herr Stadtrat Dr. Linz berichtet aber, dass er beobachtet habe, dass es trotz der derzeitigen Bestuhlung zu zahlreichen unberechtigten Einfahrten komme.

Bezüglich der Lieferzeiten ist man unterschiedlicher Ansicht. Deshalb schlägt der Erste Bürgermeister vor, über den Punkt 3 des Beschlussvorschlages getrennt abzustimmen und die Lieferzeit auf 11.30 Uhr festzulegen.

Damit besteht Einverständnis.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Von den Äußerungen der Bürger, den Anwohnern, den Geschäftsleuten und den Trägern öffentlicher Belange wird Kenntnis genommen.
2. Die Einfahrt vom Unteren Marktplatz wird deutlich mit mobilen Pflanzelementen eingeeengt und deutlicher beschildert.
3. Beim Zweckverband Verkehrsüberwachung im Pegnitztal wird veranlasst, den Oberen Marktplatz verstärkt zu überwachen und die Überwachung auch auf den Samstagnachmittag und den Sonntag auszuweiten. Außerdem wird veranlasst, dass auch der fahrende Verkehr am Oberen Marktplatz durch die Verkehrsüberwachung beanstandet wird. Dies soll auch für Radfahrer gelten, die die Schrittgeschwindigkeit nicht einhalten.
4. Bauliche Zufahrtsbeschränkungen an den Zufahrten des Marktplatzes werden zurückgestellt.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

Die Lieferzeit in der Fußgängerzone Oberer Marktplatz, Hersbrucker Straße, Barthstraße und Lukasgasse wird auf die Zeit Mo-Fr 5.00 Uhr bis 11.30 Uhr und samstags auf die Zeit von 5.00 Uhr bis 9.00 Uhr festgelegt.

Abstimmung:

Ja: 13 Nein: 2

15 Beantwortung von Anfragen

1. Herr Stadtrat Wartha regt an, auf dem Radweg Hersbrucker Straße Richtung Stadt auf Höhe des Autohändlers ein Schild anzubringen, dass die Radfahrer darauf hinweist, dass der Radweg links in den Hüttenweg führt und nicht geradeaus entlang der Hersbrucker Straße.
2. Des Weiteren macht er darauf aufmerksam, dass der von der Stadt angebrachte Fahrradständer vor dem Optikergeschäft Grand teilweise zu weit in den Gehsteig hineinragt.
3. Herr Stadtrat Meyer regt eine Verkehrsschau an der Einmündung der Siebenkeesstraße in die Altdorfer Straße/ Schlossplatz an. Von der Wasserbrücke kommend wird die geltende Rechts-Vor-links Regel nach seinen Beobachtungen nicht beachtet, was zu gefährlichen Situationen in Form von Beinahe Zusammenstößen führt.
4. Herr Stadtrat Deuerlein berichtet, dass in der Eckertstraße seit Jahren ein Parkplatz als Carsharing-Parkplatz markiert sei, der nicht mehr genutzt wird. Er bittet deshalb darum, diesen Parkplatz wieder als normalen Stellplatz auszuweisen.

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 17:02 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 16.09.2020

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Thomas Lang
Erster Bürgermeister

Kerstin Sebald
Verw.Ang.